

BAUPROJEKTE IM BAUVEREIN

HERBOLZHEIM

Neues Nebengebäude in Herbolzheim

Mit dem neuen Nebengebäude an der Birkenwaldstraße 5 wurde das bestehende Kirchengebäude der Gemeinde Herbolzheim sinnvoll weiterentwickelt. Das Gebäude misst 24 m x 7 m und umfasst rund 168 m² Bruttogrundfläche einschließlich Toiletten, Abstellraum und Flur. Es schafft zusätzlichen Raum und eröffnet neue

im Zusammenhang mit der Gemeindegemeinschaft, ist die Gemeinde weitergewachsen und zählte Ende 2022 bereits 74 Glieder; zu diesem



Möglichkeiten für das Gemeindeleben. Ziel ist es, die Raumsituation spürbar zu verbessern, verschiedene innergemeindliche Angebote zu unterstützen und zugleich eine Multifunktionalität zu ermöglichen – auch für externe Nutzer, soweit die Nutzung zur Gemeinde passt. Die Gemeinde Herbolzheim wurde 1996 mit 14 Gliedern gegründet und wuchs in den folgenden Jahren stetig. 2004 konnte die neue Kapelle bezogen werden, damals mit 29 Gliedern. Durch Mission und Zuzug, besonders

Zeitpunkt wurde das Projekt gestartet. Mit diesem Wachstum wurde deutlich, dass zusätzlicher Raum notwendig ist, um die weitere Entwicklung der Gemeinde zu fördern.

Das Nebengebäude bietet nun Platz für Sabbatschulclassen, Gruppenangebote wie Teeniekreis, Frauenfrühstück oder Lichtblick, außerdem für Toiletten, Stauraum und künftig auch ausreichend Raum für Potluck.

Die Gesamtkosten von rund 475.000 Euro einschließlich Kommunikationstech-

nik und Ausstattung wurden größtenteils durch die Gemeinde Herbolzheim sowie durch Spender aus anderen Gemeinden getragen. Für die restliche Finanzierung danken wir dem Süddeutschen Bauverein und der Baden-Württembergischen Vereinigung herzlich. Ebenso gilt unser aufrichtiger Dank allen Beteiligten und ausdrücklich allen Spendern, die dieses Vorhaben möglich gemacht haben.

Donat Feser

MEMMINGEN

Unser großes Ziel steht fest: Am 11. Juli 2026 weihen wir voller Vorfriede unser neues Gemeindehaus ein!

Der Zeitplan ist ambitioniert und eng getaktet, doch auf dieser Zielgeraden gibt jeder von uns noch einmal sein Bestes.

Nach vielen Jahren der intensiven Planung befindet sich unser neues Versammlungshaus nun endlich in den letz-

MEMMINGEN

ten Zügen der Fertigstellung. Dass dieser Traum Wirklichkeit werden konnte, verdanken wir dem unermüdlichen Engagement unserer Geschwister vor Ort und nicht zuletzt den großzügigen Einzelspenden. Dafür möchten wir an dieser Stelle ein von Herzen kommendes „Vergelt's Gott!“ aussprechen. Wenn wir zurückblicken, verging die Zeit wie im Flug: Im Januar 2025 begannen wir mit dem Abriss der beiden alten Gebäude und schon im April 2025 fiel der Startschuss für den Neubau. Jetzt ist das Ziel in greifbarer Nähe, was uns mit großer Freude erfüllt.

Unser tiefster Dank gilt vor allem unserem himmlischen Vater. Wir durften seine Führung und seinen Segen während der gesamten Bauphase immer wieder spürbar erleben.

Übrigens: Auch die beiden Wohneinheiten, die direkt hinter unserem Gemeindekomplex entstehen, stehen kurz vor der Vollendung und runden unser Bauprojekt wunderbar ab.

Erika Petrich

MAYEN

Das Projekt Mayen war von Höhen und Tiefen, Freude und Verzweiflung geprägt. Trotz der Krankheit einiger Handwerker konnten der Estrich sehr gut abgeschlossen, der Boden erfolgreich verlegt, die Elektroinstallation fertiggestellt und die Räume mit frischer Farbe gestrichen werden.



Zudem wurde eine neue, schöne Küche eingebaut und eine Klimaanlage installiert. Die Sanitärprojekte werden demnächst montiert, sodass die Bauarbeiten in den Gemeinderäumlichkeiten abgeschlossen sein werden und die Geschwister nach

langer Zeit den Gottesdienst in den eigenen vier Wänden feiern können. In der letzten Phase werden die Brandschutzmaßnahmen im Keller durchgeführt und die Stützen und Träger im Kellergeschoss verkleidet. Im Juli beginnt schließlich die Krönung der vielen durchgeführten Maßnahmen mit der Sanierung des Daches. Herzlichen Dank an erster Stelle an Gott und an die Geschwister, die für das Projekt gebetet haben. Wir alle haben viel Geduld gelernt.

Marcela Müller
Bauverein



AKTUELLE KAPELLENBAU PROJEKTE



Kapellenbauprojekte 2026 in Baden-Württemberg

ESSLINGEN: Geplant ist ein multifunktionales HopeCenter in Plochingen mit mehreren Nutzungen (Gemeinde, Büro, Wohnen).

KARLSRUHE: Der geplante Campus Karlsruhe soll Gemeindezentrum, Kindertagesstätte, Schule und Praxisräume umfassen.

Kapellenbauprojekt 2026 in Bayern

Das HopeCenter Wasserburg ist auch im Jahr 2026 Kapellenbauprojekt in Bayern. Das Leuchtturmprojekt mit Gemeinde, KITA, Musikschule und Co-Working-Space ist seit September 2024 in Betrieb. Mit den Spenden sollen offene Baukosten mitfinanziert werden.

Kapellenbauprojekte 2026 in Mittelrhein

KAISERSLAUTERN: Wir freuen uns über die erfolgreiche Fertigstellung des Gemeindehauses, und eure Spenden helfen, offene Finanzierungslücken zu schließen.

LANDAU: Das Objekt wird zur Heimat für zwei Gemeinden: die Adventgemeinde Landau und die Adventgemeinde SÜW aus Bad Bergzabern.

